

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes – Amtsblatt des Wetteramtes München

B 7312 A

Postbezug monatl. 2, – DM zuzügl. Zustellgebühr
Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten

Druck u. Verlag: Wetteramt München,
8000 München 15, Bavariaring 10 III
Postscheck-Kto. München 87610 Fernruf 530123

14 Jahrgang

Wetterbericht für

Dienstag, 17. September 1963

Nummer 259

Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- ⊙ 1/2 bedeckt
- ⊙ wolkig
- ⊙ bedeckt
- ∞ Dunst
- ≡ Nebel
- ☉ Niesel
- Regen
- * Schneefall
- ▽ Schauer
- △ Graupeln
- ▲ Hagel
- ⚡ Gewitter
-] nach.....
- Niederschlags-
gebiet

11 Lufttemperatur
13 Wassertemp.

Windgeschwindigkeit

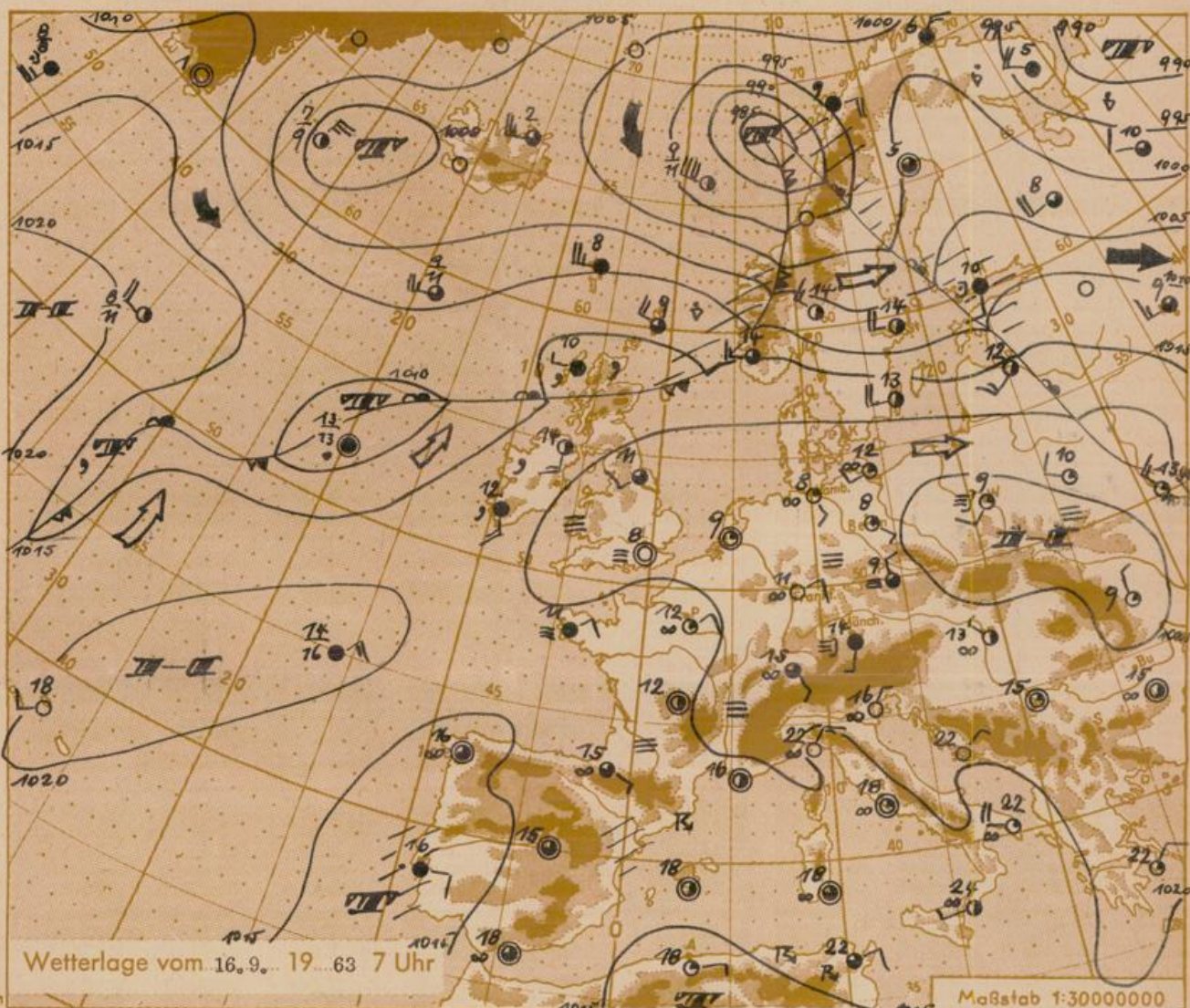
Beaufort	Symbol	km/h
still	○	< 1
1	○	1-5
2	○	6-11
3	○	12-19
4	○	20-27
5	○	28-33
6	○	34-40
7	○	41-49
8	○	50-58
9	○	59-68
10	○	69-77
11	○	78-87
12	○	88-97

1,8 km/h ≈ 1 Knoten

- Fronten mit
Erwärmung Abkühlung
(Warmfront) (Kaltfront)
am Boden
in der Höhe
- = Okklusion
 - = Konvergenz-
linie
 - Warme
 - Kalte
 - Luftströmung

Die Linien verbinden
Orte mit gleichem, auf
Meereshöhe umgerech-
neten Luftdruck in
Millibars.

1000 mb ≈ 750 mm
1 mm Niederschlag = 1 l/qm



Übersicht: Das nun schon seit einer Woche wetterbestimmende und inzwischen noch verstärkte Hochdruckgebiet hat sich mit seinem Kern ostwärts nach Polen verlagert, es reicht aber immer noch weit nach Westen bis zu den Britischen Inseln. Auch in Bayern wird das Wetter unter seinem Einfluß bleiben.

Über Nordeuropa ist die Tiefdrucktätigkeit bei kräftiger westlicher Höhenströmung sehr rege. So ist das gestern vor Island erschienene Tief heute früh bereits mit starkem Luftdruckfall vor der mittelnorwegischen Küste angelangt; ihm folgt ein Luftdruckanstieg, der innerhalb von 3 Stunden über dem Nordmeer beim "Wetterschiff M" fast 10 mb erreicht. An der Kaltfront des Tiefs haben sich über dem Atlantik einige Wellenstörungen gebildet, die Frontalzone hat damit dort eine Drehung von östlicher auf nordöstliche Richtung genommen.

Vorhersage für Dienstag, den 17. September 1963

Südbayern und Donaugebiet: Im Flachland sowie in einzelnen Alpentälern besonders am Morgen und Vormittag immer noch Neigung zu Nebel und Hochnebel mit Obergrenze um 1000 m über NN. Im übrigen trocken und meist heiter. Wenig veränderte Temperaturen, auch auf den Bergen sehr mild. In allen Höhen nur geringe Luftbewegung.

Weitere Aussichten: Beständig.

Pi.